

News & Aktionen

Übersicht

Medienmitteilungen

Medienkonferenzen

Kongress 2008

Aktuelle Themen

Kampagnen

Dossiers

Web-TV

Gewerkschaftsarchiv

Webarchiv

News & Aktionen

Medienmitteilungen

Studer-Belegschaft fordert von Harman Umsetzung von Zugeständnissen

04.11.2009

[zur Übersicht](#)

Die Beschäftigten der Studer Professional Audio GmbH haben an einer Betriebsversammlung in Regensdorf das weitere Vorgehen bei ihrem Arbeitskonflikt mit dem Mutterkonzern Harman International besprochen. Die Belegschaft verlangt von Harman die Umsetzung der gemachten Zugeständnisse.

Gestern Abend hat die Studer-Belegschaft über die von Harman gemachten und auch gegenüber Regierungsrätin Rita Fuhrer schriftlich bestätigten Zugeständnisse diskutiert. Der Konzern hat sich bereit erklärt, von den ursprünglichen Plänen, zusätzliche Abteilungen zu verlagern Abstand zu nehmen und alle ungekündigten Studer-Mitarbeiter am neuen Standort in Regensdorf zu beschäftigen. Für die 35 bereits im Sommer entlassenen Mitarbeiter gesteht Harman zusätzliche Sozialplan-Zahlungen zu. Zudem ist der Konzern bereit, die gegen die Belegschaft ausgesprochenen Verwahrungen zurückzuziehen und die entsprechenden Einträge in den Personaldossiers zu löschen. Die Betriebsversammlung verlangte von Harman gestern Abend die Konkretisierung dieser Versprechen. Die Unia führt zur Zeit Gespräche über eine bessere Unterstützung der Entlassenen bei der Stellensuche (Job-Replacement).

Die Belegschaft und ihre Vertretung, die Gewerkschaft Unia, bedauern, dass Harman International sich seit Beginn des Konfliktes weigert, die Fragen im Zusammenhang mit der laufenden Auslagerung der Produktion zu beantworten und über Alternativlösungen zu verhandeln. Mit diesem Verhalten setzt der multinationale Konzern die Zukunft der hochproduktiven Studer-Arbeitsplätze in Regensdorf aufs Spiel, welche seit Jahrzehnten technologische Spitzenprodukte für TV-, Radio- und Produktionsstudios in momentan 90 Ländern liefern. Von Kampfmassnahmen sieht die Belegschaft ab, um dem Konzern keinen Vorwand für die Beschleunigung des geplanten Abbaus zu liefern.

Für Rückfragen:

Hans Hartmann, Mediensprecher der Unia

Weitere Info:

[>> Studer muss bleiben](#)

Von: Kommunikation Unia

Links:

www.unia.ch/studer-muss-bleiben

[zur Übersicht](#)



Suche

Unia Region

Mitglied werden



unia.ch News als Newsfeed (RSS)

